

Bedienungsanleitung
Instruction manual
Manual de instrucciones
Mode d'emploi

Capero



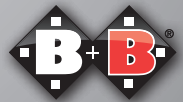
DE

EN

ES

FR

Enjoy mobility.



Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkung	4	5.	Benutzung	12
1.1.	Zeichen und Symbole	4	6.	Technische Daten	14
2.	Wichtige Sicherheitshinweise	5	7.	Pflegehinweise für den Benutzer	15
2.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	5	7.1.	Reinigung und Desinfektion	15
2.2.	Indikation / Kontraindikation	5	7.2.	Überprüfung des Rollators durch den Benutzer	16
2.3.	Zweckbestimmung	6	7.2.1.	Bremsenüberprüfung	16
2.4.	Konformitätserklärung	6	7.2.2.	Überprüfung der Bereifung	16
2.5.	Verantwortlichkeit	6	8.	Wartungshinweis für den Fachhandel	17
2.6.	Nutzungsdauer	6	9.	Lagerung / Versand	17
3.	Produkt- und Lieferübersicht	7	10.	Weitergabe des Rollators	18
3.1.	Prüfung der Lieferung	7	11.	Entsorgung	18
3.2.	Typenschild und Seriennummer	8	12.	Garantie	19
3.3.	Lieferumfang	9			
3.4.	Produktübersicht	9			
4.	Zusammenbau/Anpassungen	10			
4.1.	Entfalten	10			
4.2.	Falten	10			
4.3.	Tasche anbringen	10			
4.4.	Schiebegriffe	10			
4.5.	Bremsbetätigung / -einstellung	11			
4.6.	Räder und Bereifung	12			
4.7.	Ankipphilfe	12			

1. Vorbemerkung

Lieber Benutzer,

mit dem Erwerb Ihres B+B Rollators Capero erhalten Sie ein deutsches Spitzenprodukt, das durch seine Variabilität neue Maßstäbe setzt. Die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung soll Ihnen dazu dienen, sich mit der Bedienung und Handhabung des Rollators besser vertraut zu machen.

Bitte lesen und beachten Sie vor der ersten Inbetriebnahme Ihres neuen Rollators aufmerksam die Bedienungsanleitung. Diese ist ein fester und notwendiger Bestandteil des Rollators. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung griffbereit auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Rollators mit.

Für Benutzer mit Sehbehinderung ist dieses Dokument als PDF-Datei auf unserer Internetseite www.bischoff-bischoff.com zugänglich.

Reparatur- und Einstellarbeiten erfordern eine spezielle technische Ausbildung und dürfen daher nur von Fachhändlern durchgeführt werden, die durch die Bischoff & Bischoff GmbH autorisiert sind.

1.1. Zeichen und Symbole



Wichtig! Bezeichnet besonders nützliche Informationen im jeweiligen Sachzusammenhang.



Achtung! Bezeichnet besonders sicherheitsrelevante Hinweise. Bedienungsanleitung beachten!

2. Wichtige Sicherheitshinweise

2.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Max. Belastbarkeit des Capero: 136 kg.
- Beachten Sie die Klemmgefahr beim Zusammen- und Auseinanderfalten. Es dürfen sich keine Kleidungsstücke oder Körperteile zwischen beweglichen Teilen verfangen.
- Mindesteinstecktiefe der Griffrohre beachten.
- Jede Bremse wirkt nur auf ein Laufrad.
- Die Tasche darf mit max. 5,0 kg beladen werden.
- Zur Reinigung keine aggressiven oder ätzenden Mittel verwenden.
- Vor jedem Fahrtantritt ist der Rollator auf Unversehrtheit zu prüfen.
- Die Funktionstauglichkeit der Bremse ist zu überprüfen.
- Bremsen alle 6 Monate vom Fachhändler überprüfen lassen.
- Die Oberflächen des Rollators können sich bei direkter Sonneneinstrahlung aufheizen. Es besteht Verletzungsgefahr.

2.2. Indikation / Kontraindikation

- Der Rollator unterstützt bewegungseingeschränkte Benutzer beim Gehen z. B. im häuslichen Bereich, beim Einkaufen oder Spazieren im Freien.
- Der Sitzbereich ermöglicht es, bei längeren Strecken auszuruhen.
- Den Rollator nur auf ebenem und festem Untergrund nutzen.
- Das Produkt darf nicht als Aufstieghilfe oder als Transportmittel für schwere Lasten benutzt werden.

2.3. Zweckbestimmung

Der Rollator ist ausschließlich zur Mobilitätssteigerung von gehbehinderten Menschen gemäß oben genannter Indikationen hergestellt.

Zu beachten:

Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird.

2.4. Konformitätserklärung

Die Bischoff & Bischoff GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass der Rollator Capero mit den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG übereinstimmt.

2.5. Verantwortlichkeit

Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird. Änderungen, Erweiterungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten können nur von solchen Personen ausgeführt werden, die von uns dazu ermächtigt wurden und wenn der Rollator unter Beachtung aller Gebrauchshinweise benutzt wurde.

2.6. Nutzungsdauer

Die zu erwartende Lebensdauer beträgt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, Einhaltung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungshinweise bis zu 5 Jahre. Über diesen Zeitraum hinaus kann der Rollator bei sicherem Zustand weiter verwendet werden.

3. Produkt- und Lieferübersicht

3.1. Prüfung der Lieferung

Alle Produkte der Bischoff & Bischoff GmbH werden einer ordnungsgemäßen Endkontrolle in unserem Hause unterzogen und mit dem CE-Zeichen versehen.

Der Rollator wird in einem speziellen Karton in Werkseinstellung geliefert. Nach dem Entpacken bewahren Sie den Karton nach Möglichkeit auf. Er dient zur evtl. späteren Einlagerung oder Rücksendung des Produkts.

Die Anlieferung und Einweisung erfolgt in der Regel über den qualifizierten Sanitätsfachhandel.

Bei Versand per Bahn oder Spedition ist die Ware im Beisein des Überbringers sofort auf Transportschäden zu kontrollieren.

Prüfen Sie den Inhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Im Falle von Unregelmäßigkeiten und Beschädigungen setzen Sie sich mit unserem Kundenservice in Verbindung, Tel.: +49 (0)700/6000 7070.

3.2. Typenschild und Seriennummer

Das Typenschild (Abb. 1) und die Seriennummer befinden sich unten am Rahmen.



- A** Herstellerlogo
- B** Herstellerangabe
- C** Achtung! - Gebrauchsanweisung beachten
- D** CE-Zeichen
- E** Wichtig! - Gebrauchsanweisung beachten
- F** Modellbezeichnung
- G** Anwendungsklasse
- H** Modellnummer
- I** Produktionsdatum
- J** Nutzlast der Tasche
- K** max. Benutzergewicht
- L** max. Maße
- M** EAN 13 Artikelnummer
- N** Seriennummer

3.3. Lieferumfang

Nach Erhalt der Ware prüfen Sie bitte umgehend den Inhalt auf Vollständigkeit. Der Inhalt besteht aus:

- Umverpackung
- Rollator vormontiert
- Bedienungsanleitung
- Tasche

3.4. Produktübersicht

Produktübersicht Capero (Abb. 2):

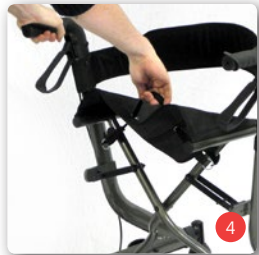




4. Zusammenbau/Anpassungen

4.1. Entfalten

- Positionieren Sie den B+B Rollator in Fahrtrichtung vor sich.
- Betätigen Sie die Feststellbremsen (siehe Kapitel 4.6.).
- Drücken Sie die Rahmenrohre des Sitzes nach unten, um den Rollator zu entfalten (Abb. 3). Achten Sie darauf, dass die Rohre richtig aufliegen und hörbar einrasten.



4.2. Falten

- Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- Halten Sie den Rollator mit einer Hand am Handgriff. Ziehen Sie mit der anderen Hand das Griffband am Sitz nach oben (Abb. 4).
- Sie müssen dabei den Widerstand der Arretierung überwinden.



4.3. Tasche anbringen

- Der B+B Rollator ist entfaltet. Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- Positionieren Sie sich entgegen der Fahrtrichtung vor dem Rollator.
- Die Tasche kann von oben in die Führungsschienen links und rechts am Rollator eingeschoben werden (Abb. 5).



4.4. Schiebegriffe

- Stellen Sie nun die Schiebegriffe so ein, dass sie sich in Höhe Ihrer Handgelenke befinden. Wählen Sie dafür die nächstgelegene Bohrung im Schieberohr.
- Der B+B Rollator ist entfaltet. Betätigen Sie die Feststellbremsen.
- Halten Sie den Schiebegriff mit einer Hand fest. Betätigen Sie mit der anderen Hand den Druckknopf für die Arretierung (Abb. 6).
- Bringen Sie den Schiebegriff in die gewünschte Höhe, er rastet hörbar ein.

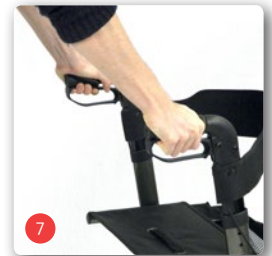
- Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.
- Stellen Sie sicher, dass sich beide Schiebegriffe auf der gleichen Höhe befinden.

Mit diesem Vorgang können die Schiebegriffe auch abgenommen werden. Betätigen Sie dazu den Druckknopf und ziehen Sie den Schiebegriff nach oben heraus.

4.5. Bremsbetätigung / -einstellung

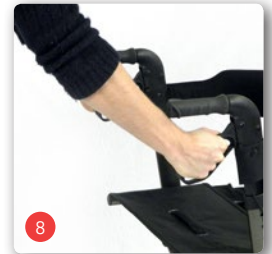
Betriebsbremse

Die Betriebsbremse wird mit den beiden Handbremshebeln an den Schiebegriffen durch Ziehen nach oben betätigt (Abb. 7). Betriebs- und Feststellbremse wirken auf die Laufräder.



Feststellbremse

- Drücken Sie zum Arretieren die beiden Bremshebel nach unten (Abb. 8).
- Zum Lösen ziehen Sie die beiden Bremshebel zurück in die Mittelstellung.



Bremseinstellung

Wir empfehlen, die Einstellungen der Bremsen zusammen mit Ihrem Fachhändler durchzuführen. Bei ausreichenden technischen Kenntnissen können Sie sie auch selbst vornehmen.

Die Bremse ist richtig eingestellt, wenn ohne Betätigung der Bremse der Bremsbolzen das Laufrad nicht berührt und die Feststellbremse noch komfortabel zu betätigen ist.

- Lösen Sie die Kontermutter (Abb. 9, Pfeil), so dass die Einstellmutter gedreht werden kann.
- Drehen Sie nun die breite Einstellmutter weiter raus oder rein, um die Bremswirkung zu verstärken bzw. zu verringern.
- Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest an.
- Wiederholen Sie den Vorgang ggf. auch bei der anderen Bremse.



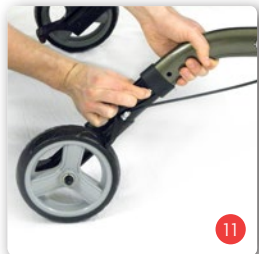
4.6. Räder und Bereifung



Ihr Rollator ist mit pannensicheren PU-Rädern der Größe 190 x 43 mm vorne und 175 x 43 mm hinten ausgerüstet.

Die Räder können einzeln abgenommen werden. Das kann von Nutzen sein, wenn Sie den Rollator z. B. in einem Auto transportieren möchten. So kann der Rollator einfacher verstaut werden.

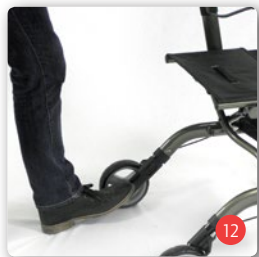
Zum Abnehmen der Räder betätigen Sie den Druckknopf (Abb.10 und Abb. 11). Damit lösen Sie die Arretierung und Sie können das Rad problemlos herausziehen.



4.7. Ankipphilfe

Die Ankipphilfe soll Ihnen das Überwinden von Bordsteinen und kleinen Hindernissen erleichtern.

Treten Sie mit dem Fuß auf die Ankipphilfe (Abb. 12) und ziehen Sie gleichzeitig die Schiebegriffe zu sich heran. Die Vorderräder heben etwas ab und Sie können den Rollator mit wenig Kraftaufwand über das Hindernis schieben.



5. Benutzung

Laufen

Machen Sie Ihre ersten Gehversuche auf ebenem, festem Untergrund. Machen Sie sich insbesondere mit der Funktion der Bremsen vertraut. Lassen Sie sich dabei von einer Hilfsperson begleiten.

Für ein anatomisch korrektes Gangbild müssen die Schiebegriffe in der richtigen Höhe eingestellt sein (Kapitel 4.4.).

- Stellen Sie sich in den Rollator, so dass Ihre Knöchel auf einer Höhe mit den Hinterrädern sind.
- Nehmen Sie eine aufrechte Körperhaltung ein.
- Fassen Sie die Schiebegriffe mit beiden Händen, Ihre Arme sind dabei leicht angewinkelt.

Beim Gehen mit dem Rollator versuchen Sie mit Ihrem Körper möglichst nah an den Schiebegriffen zu bleiben. Das erhöht Ihre Stabilität und die Kippsicherheit, außerdem vermeiden Sie so einen krummen Rücken. Versuchen Sie generell, im Rollator zu laufen und nicht hinter dem Rollator. Machen Sie kleine Schritte und schieben Sie den Rollator nicht zu weit nach vorne.

Richtungswechsel und Geschwindigkeit bestimmen Sie durch das Schieben des Rollators. Nutzen Sie immer beide Bremsen, um Ihre Fahrt zu verlangsamen. Der Rollator würde sich sonst mit dem ungebremsten Rad um das gebremste Rad drehen und Sie könnten stürzen.

Hindernisse sind nach Möglichkeit zu umfahren. Versuchen Sie Rampen zu verwenden oder Aufzüge zu nehmen. Sollte das nicht möglich sein, muss der Rollator über das Hindernis getragen werden. Suchen Sie sich dafür nach Möglichkeit die Hilfe einer zweiten Person.

Sitzgelegenheit

Der Rollator ist so konstruiert, dass Sie ihn auch als Sitzgelegenheit für kleine Pausen nutzen können. Dazu ist er mit einer Sitzfläche und Rückenlehne ausgestattet. Ziehen Sie unbedingt die Feststellbremsen an, bevor Sie sich setzen. Der Rollator könnte sonst wegrollen und Sie könnten stürzen.

Hebepunkte

Sie können den Rollator an den Griffen oder Rahmenteilern anheben, um ihn über Hindernisse oder Stufen zu tragen.

6. Technische Daten

Abmessungen und Gewichte

Typ:	Leichtgewichtrollator
Modell:	4033 - Platin 4034 - Nachtblau
Höhe (Schiebegriffhöhe):	870 mm - 970 mm
Länge:	755 mm
Gefaltet:	240 mm
Breite:	640 mm
Breite zwischen den Schiebegriffen:	470 mm
Breite der Schiebegriffe:	30 mm
Max. Schiebegriffwinkel:	0°
Sitzhöhe:	540 mm
Sitzbreite:	450 mm
Sitzbreite effektiv:	465 mm
Wendekreis:	865 mm
Gewicht:	6,2 kg inkl. Tasche
Max. Belastbarkeit:	136 kg
Max. Belastbarkeit der Tasche:	5,0 kg

Reifen

Hinterräder:	175 x 43 mm
Lenkräder:	190 x 43 mm

Material

Rahmen:	Aluminium, korrosionsfeste Beschichtung
Handgriffe:	PP
Anbauteile:	Nylon
Sitz:	Polyester mit Vinylbeschichtung
Entflammbarkeit:	flammschützend

Betriebsbedingungen

Temperatur:	0 - 50 °C
Luftfeuchtigkeit:	20 - 80 %

Lagerbedingungen

Temperatur:	-20 bis + 60 °C
Luftfeuchtigkeit:	45 - 60 %

- Inklusive Tasche und Stockhalter
- Anatomisch geformte Handgriffe
- Kombinierte Betriebs- und Feststellbremse
- Stabile Aluminiumkonstruktion, korrosionsfeste Beschichtung
- Verdrehsichere Griffrohre

7. Pflegehinweise für den Benutzer

7.1. Reinigung und Desinfektion

- Die Rahmenteile des Rollators können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden.
- Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffborsten gereinigt werden (keine Drahtbürste verwenden!).
- Schiebegriffe, Armpolster, Sitz- und Rückenpolster können abgewaschen werden. Verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel.
- Zur Desinfektion verwenden Sie ein nach VAH gelistetes Desinfektionsmittel.

7.2. Überprüfung des Rollators durch den Benutzer

7.2.1. Bremsenüberprüfung

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Funktionstüchtigkeit der Bremsen.

Bei angezogenen Bremsen sollte der Rollator nicht wegzuschieben sein.

Bei gelösten Bremsen sollte der Rollator leichtgängig und ohne Schleifgeräusche geradeaus laufen.

Sollten Sie ein ungewohntes Bremsverhalten bemerken, verständigen Sie sofort Ihren Fachhändler und ziehen Sie den Rollator aus dem Verkehr.

7.2.2. Überprüfung der Bereifung

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Reifen auf Unversehrtheit. Bei Beschädigung des Reifens ist eine Instandsetzung durch eine autorisierte Fachwerkstatt zu veranlassen.

8. Wartungshinweis für den Fachhandel

Wir empfehlen, die Bremsen des Rollators mindestens alle 6 Monate einer Inspektion durch den Fachhandel zu unterziehen.

Bei Störungen oder Defekten am Rollator ist dieser unverzüglich dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.

Dem Fachhändler werden auf Anfrage die notwendigen Informationen und Unterlagen für die Reparatur und Instandsetzung zur Verfügung gestellt. Ein Schulungsprogramm für den Fachhandel steht zur Verfügung.

Für Fragen steht Ihnen der B+B Kundenservice unter der Rufnummer +49 (0)700/6000 7070 zur Verfügung.

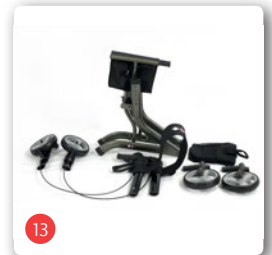


Sie müssen Ihren Rollator regelmäßig gemäß Wartungsplan überprüfen und als einwandfrei befinden.

9. Lagerung / Versand

Falls der Rollator eingelagert oder versendet werden soll, ist es ratsam die Originalverpackung aufzubewahren und für diese Zwecke einzulagern, so dass sie im Bedarfsfall verfügbar ist. Dann ist Ihr Rollator optimal gegen Umwelteinflüsse während der Lagerung oder des Transports geschützt.

Um Ihnen die Lagerung und den Transport zu erleichtern, können bei dem Rollator die Handgriffe, Räder und Tasche (Abb. 13) abgenommen werden.



10. Weitergabe des Rollators

Der Rollator Capero ist zum Wiedereinsatz geeignet. Für den Wiedereinsatz ist der Rollator zunächst gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Anschließend ist das Produkt von einem autorisierten Fachmann auf den allgemeinen Zustand, Verschleiß und Beschädigungen zu überprüfen und ggf. zu reparieren.

Hierzu beachten Sie bitte die B+B Pflege-, Gewährleistungs-, Hygiene- und Wartungshinweise. Diese werden Ihnen von Ihrem Fachhändler gerne zur Verfügung gestellt.

11. Entsorgung

Wenn Ihr Rollator nicht mehr verwendet wird und entsorgt werden soll, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



Wenn Sie die Entsorgung selbst übernehmen möchten, erkundigen Sie sich bei ortsansässigen Recyclingunternehmen nach den Vorschriften Ihres Wohnorts.

12. Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Rollators, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Beanstandungen ist die vollständig ausgefüllte Garantiekarte mit einzureichen.



Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten, insbesondere technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten), die ohne die Zustimmung der Bischoff & Bischoff GmbH durchgeführt werden, führen zum Erlöschen sowohl der Garantie als auch der Produkthaftung.

Für unsere Produkte übernehmen wir die gesetzliche Garantie von 2 Jahren. Für Austauschgeräte und Reparaturen gilt eine Gewährleistungsfrist von 1 Jahr.

Darüber hinaus beachten Sie bitte die B+B Pflege-, Gewährleistungs-, Hygiene- und Wartungshinweise. Diese werden Ihnen von Ihrem Fachhändler gerne zur Verfügung gestellt.

Index

1.	Introduction	24	5.	Use	32
1.1.	Signs and symbols	24	6.	Technical data	34
2.	Important safety instructions	25	7.	Maintenance tips for users	35
2.1.	General safety instructions	25	7.1.	Cleaning and disinfection	35
2.2.	Indications / Contraindications	25	7.2.	Rollator check by the user	36
2.3.	Purpose	26	7.2.1.	Brake Inspection	36
2.4.	Declaration of conformity	26	7.2.2.	Checking the tyres	36
2.5.	Responsibility	26	8.	Maintenance tips for retailers	17
2.6.	Service life	26	9.	Storage/shipping	37
3.	Description of product and contents	27	10.	Transferring the rollator	38
3.1.	Inspection on delivery	27	11.	Disposal	38
3.2.	Type plate and serial number	28	12.	Warranty	39
3.3.	Contents	29			
3.4.	Summary	29			
4.	Assembly/adjustments	30			
4.1.	Unfolding	30			
4.2.	Folding	30			
4.3.	Attaching the bag	30			
4.4.	Adjusting the push handles	30			
4.5.	Adjusting / activating the brakes	31			
4.6.	Wheels and tyres	32			
4.7.	Tipping Aid	32			

1. Introduction

Dear user,

By purchasing a B+B Capero rollator, you are now the owner of a top quality German product that is setting new standards in terms of its variability. This instruction manual is intended to make you familiar with the operation and use of the rollator.

Please read and follow the instruction manual carefully before using your new rollator for the first time. The instruction manual is an integral and necessary component of the product. Keep the instruction manual where you can refer to it, and if you transfer the rollator to another user, please provide the manual to the new owner.

For visually impaired users, this document is available as a PDF file at our website www.bischoff-bischoff.com.

Any repairs and adjustments require special technical training and may therefore only be carried out by authorized B+B dealers.

1.1. Signs and symbols



Important! This is especially useful information on a given subject.



Warning! These are especially safety-relevant instructions. Follow the directions in the manual!

2. Important safety instructions

2.1. General safety instructions

- Max. load of Capero: 136kg!
- Pinch risk! Be careful when folding up and unfolding the rollator. Make sure that clothing and body parts are not pinched between the folding parts of the rollator.
- Observe the minimum insertion depth of the handholds.
- Each brake affects only one wheel.
- The bag can carry a maximum weight of 5,0 kg.
- Do not use aggressive or caustic detergents to clean the rollator!
- Check that the rollator is fully intact each time before using it. Check that the brake is working.
- Have your mobility dealer check the brakes every six months!
- The surfaces of the rollator can heat up when exposed to direct sunlight. There is a risk of injury.

2.2. Indications / Contraindications

- The rollator supports mobility impaired users to walk, at home, for shopping or walking outdoors.
- The seat allows the user to rest during longer periods of walking.
- Please use the rollator on a level and firm surface.
- The rollator may not be used as an aid for climbing or for transportation of heavy loads.

2.3. Purpose

The rollator is intended to support mobility of persons with an impaired ability to walk, in accordance with the above-mentioned indications.

Please note:

We are only able to issue a guarantee if the product is used in accordance with the specified conditions and for the specified purpose.

2.4. Declaration of conformity

B+B, as manufacturer and solely responsible party, hereby declares that the rollator Capero complies with the requirements of the EC Directive 93/42.

2.5. Responsibility

We are only able to provide a warranty if the product is used in accordance with the specified conditions and for the intended purposes. If modifications, repairs or maintenance works are made, please make sure only authorised persons perform these works in accordance to the instructions of B+B.

2.6. Service life

If used as intended, and the safety, care and maintenance instructions are observed, the expected service life is up to 5 years. Beyond this time the rollator can be used continuously, provided it is in a safe condition.

3. Description of product and contents

3.1. Inspection on delivery

All B+B rollators are subject to a proper final inspection in our house and receive the CE mark.

The rollator is supplied in a special box. After unpacking save the box if possible. You may need it later for storage or to return the product.

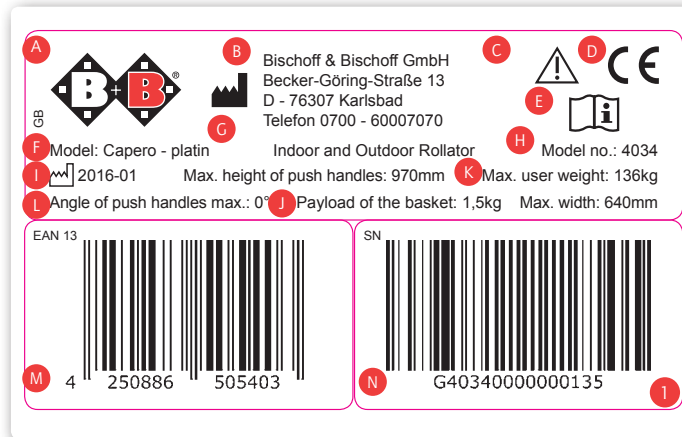
Assembly, adjustment to your body size and first instructions are taken care of by your qualified medical supply dealer.

If delivered by rail or a forwarding agent, the product is to be checked with regard to transportation damage at once in the presence of the shipper.

Check the contents for completeness and make sure nothing is damaged. Should you find any irregularities or damage, please contact our customer service (Tel.: +49 700 6000 7070).

3.2. Type plate and serial number

The type plate (Fig. 1) and serial number are located on the bottom of the frame.



- A** Manufacturer's logo
- B** Manufacturer's information
- C** Caution! - Follow instructions for use
- D** CE mark
- E** Important! - Follow instructions for use
- F** Model designation
- G** Application class
- H** Model number
- I** Date of manufacture
- J** Carrying capacity of bag
- K** Maximum load capacity
- L** Required dimensions
- M** EAN 13 item number
- N** Serial number

3.3. Contents

After receiving the goods, please check the contents for completeness right away. The content consists of:

- Outer package
- Rollator pre-assembled
- Instruction manual
- Bag

3.4. Summary

Product overview Capero (Fig. 2)

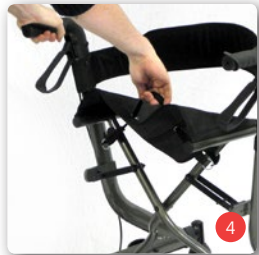




4. Assembly/adjustments

4.1. Unfolding

- Position the rollator in the travel direction.
- Release the locking brakes (see sec. 4.5.).
- Press the frame tubes of the seat downward to unfold the rollator (Fig. 3). Make sure the tubes are aligned properly and snap into place.



4.2. Folding

- Activate the locking brakes.
- Hold the rollator firmly with one hand on the handle. With your other hand pull the grip on the seat upward (Fig. 4).
- When doing so you must overcome the resistance of the locking device.



4.3. Attaching the bag

- The rollator is unfolded. Activate the locking brakes.
- Position yourself against the travel direction in front of the rollator.
- The bag can be inserted from above in the guide rails on the left and right on the rollator (Fig. 5).



4.4. Adjusting the push handles

- Now adjust the push handles so that they are located at the height of your wrists. Select the nearest hole in the push tube.
- The rollator is unfolded. Activate the locking brakes.
- Hold the push handle firmly with one hand. With the other hand, activate the locking device (Fig. 6).
- Move the push handle to the desired height until it latches audibly.

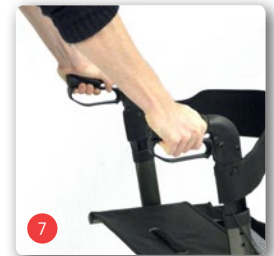
- Repeat this procedure on the other side.
- Check to make sure that both the push handles are at the same height.

The push handles can also be removed with this procedure. To do so, press the pushbutton and pull the push handle up and out.

4.5. Adjusting / activating the brakes

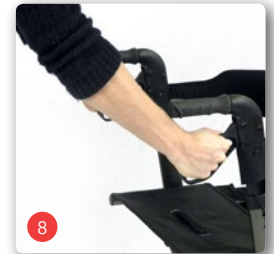
Service brake

To activate the service brake, pull both handbrake levers upward on the push handles upward (Fig. 7). Service and locking brake act on the fixed wheels.



Locking brake

- Press down on both brake levers to activate the locking device (Fig. 8).
- To release the locking brake pull both brake levers back into middle position.



Adjusting the brakes

We recommend adjusting the brakes together with your specialist dealer. If you have the necessary technical knowledge, you can do this yourself as well.

The brake is set properly, if the brake pins do not touch the wheel and the locking brake can be activated easily.

- Loosen the locknut (Fig. 11, arrow) so the adjustment nut can turn.
- Now turn the wide adjustment nut further inwards or outwards to increase or decrease the braking effect.
- Retighten the locknut.
- Repeat the procedure on the other brake if necessary.



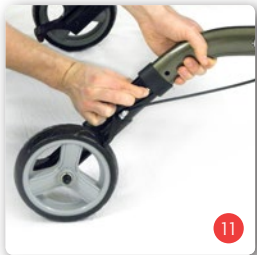
4.6. Wheels and tyres



Your rollator is equipped with flat-proof PU wheels 190 x 43 mm. in front and 175 x 43 mm in back.

The wheels can be removed individually. That can be useful, e.g. if you want to transport the rollator in a car. This makes it easier to stow the rollator.

Press the pushbutton in order to remove the wheels (Fig. 10 and Fig. 11). This releases the lock, and you can pull the wheel off without difficulty.



4.7. Tipping Aid

The tipping aid is intended to make it easier for users to overcome curbs and small obstacles.



Step on the tipping aid with your foot (Fig. 12) and at the same time pull on the push handles. The front wheels lift slightly off the ground and with a little force you can push the rollator slightly past the obstacle.

5. Use

Walking

Make your first attempts to walk with the rollator on a level, firm surface. Familiarise yourself with the function of the brakes. Let someone accompany you during this initial period.

For an anatomically correct gait, the push handles must be set at proper height (see sec. 4.4.).

- Place yourself in the rollator so that your ankles are at the height of the rear wheels.
- Stand with good posture.
- Grasp the push handles with both hands and your arms bent at a slight angle.

When walking with the rollator try to stay as close as possible with the body to the push handles. This increases the stability and safety against tipping over; in addition, avoid a crooked back. Try to generally walk in the rollator and not behind it. Take small steps and do not push the rollator too far ahead.

You can determine the change of direction and speed by pushing the rollator. Always use the brakes to slow down your movement. The rollator could otherwise turn with the unbraked wheel and the braked wheel, and could fall over.

Go around obstacles whenever possible. Try to use ramps or take lifts. If this is not possible, the rollator must be carried over the obstacle. Find a second person to help you do this, if possible.

The seat

The rollator is also designed to be used as a seat by the user for short breaks. It is therefore equipped with a seating area and a back support. You must absolutely activate the locking brakes before sitting down. The rollator could roll away and you could fall.

Lifting points

You can lift the rollator on the grips or frame sections, in order to carry it over obstacles or steps.

6. Technical data

Dimensions and weights

Type:	Lightweight rollator
Model:	4033 - platin 4034 - night blue
Height (height of push handles):	870 mm - 970 mm
Length:	755 mm
Folded:	240 mm
Width:	640 mm
Width between handles:	470 mm
Width of handles:	30 mm
Angle of push handles max.:	0°
Seat height:	540 mm
Seat width:	450 mm
Effective seat width:	465 mm
Turning radius:	865 mm
Weight:	6,2 kg including bag
Max. load:	136 kg
Max. load of bag:	5,0 kg

Tyres

Rear wheels:	175 x 43 mm
Steered wheels:	190 x 43 mm

Material

Frame:	Aluminium, corrosion-resistant coating
Handles:	PP
Attachments:	Nylon
Seat:	Vinyl coated PE
Flammability:	flame-retardant

Operating conditions

Temperature:	0 to 50 °C
Air humidity:	20 to 80 %

Storage conditions

Temperature:	-20 to + 60 °C
Air humidity:	45 to 60 %

- Including bag and cane holder
- Anatomically shaped handles
- Combined operating and locking brake
- Stable aluminium design, corrosion-resistant coating
- Non-rotating handholds

7. Maintenance tips for users

7.1. Cleaning and disinfection

- The frame and the paneling of the wheelchair can be cleaned with a moist cloth. You can use a mild detergent for more stubborn dirt.
- The wheels can be cleaned with a wet synthetic fiber brush (do not use a wire brush!)
- Push handles, arm pads, and seat and back pads can be washed off. Use a mild detergent.
- Use a disinfectant listed by VAH for disinfection.

7.2. Rollator check by the user

7.2.1. Brake Inspection

Make sure your brakes are operating properly before each use.

It should not be possible to push the rollator away while the brakes are activated.

The rollator should be easy to drive without grinding noises and with good direction stability when the brakes are released.

If you notice unusual behaviour when braking, inform your qualified mobility dealer immediately and do not use the rollator.

7.2.2. Checking the tyres

Check whether the tyres are intact every time before driving.

If the tyre is damaged, it must be repaired by an authorised dealer.

8. Maintenance tips for retailers

We recommend that the brakes of the rollator be inspected by the mobility dealer every six months.

If faults or defects at the rollator are found, it must be returned to the dealer for repair immediately.

The dealer can receive the required information and documentation for repair and service on request. A training program is also available for dealers.

B+B customer service is available at +49 (0)700/60007070.



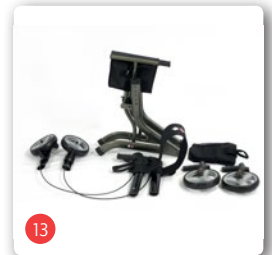
The rollator must be inspected in accordance to the service plan and must be in good condition.

9. Storage/shipping

If the rollator is to be stored or shipped, it is advisable to retain the original packaging.

Your rollator will have an optimum protection against environmental influences during storage and transport.

To simplify the storage and shipping, the handles, wheels and bag can be removed (Fig. 13).



10. Transferring the rollator

The Capero rollator is suitable for re-use. For further use, the rollator must first be thoroughly cleaned and disinfected in accordance with the attached care and maintenance instructions. Subsequently the product has to be inspected to establish its general condition and any wear or damage by an authorised dealer and repaired if necessary.

Please also observe the B+B care, warranty, hygiene and maintenance instructions. Your qualified mobility dealer will be happy to provide these to you.

11. Disposal

If the rollator is no longer used and you wish to dispose it, please contact your dealer.



If you wish to dispose the rollator yourself, please contact a local recycling company for the disposal regulations of your local jurisdiction.

12. Warranty

The warranty covers all defects of the rollator that are demonstrably due to material or manufacturing defects. Any claim must be accompanied by the completely filled-out warranty certificate.



Warning! Non-observance of the instruction manual, improper maintenance and in particular any technical changes and supplements (added fittings) without the approval of B+B will generally lead to forfeiture of warranty and product liability claims.

Our products come with a statutory guarantee of 2 years. For replacement devices and repairs, a warranty period of 1 year applies.

Please also observe the B+B care, warranty, hygiene and maintenance instructions. Your qualified mobility dealer will be happy to provide these to you.

Índice

1.	Nota preliminar	44	5.	Utilización	52
1.1.	Señales y símbolos	44	6.	Datos técnicos	54
2.	Indicaciones de seguridad importantes	45	7.	Indicaciones de mantenimiento para el usuario	55
2.1.	Indicaciones de seguridad generales	45	7.1.	Limpieza y desinfección	55
2.2.	Indicación/ Contraindicaciones	45	7.2.	Comprobación previa a la conducción	56
2.3.	Finalidad	46	7.2.1.	Comprobación de los frenos	56
2.4.	Declaración de conformidad	46	7.2.2.	Comprobación de los neumáticos	56
2.5.	Responsabilidad	46	8.	Indicación de mantenimiento para el comercio especializado	57
2.6.	Duración de uso	46	9.	Almacenamiento / envío	57
3.	Resumen del producto y el proveedor	47	10.	Reutilización	58
3.1.	Comprobación del suministro	47	11.	Eliminación	58
3.2.	Placa de características y número de serie	48	12.	Garantía	59
3.3.	Volumen de suministro	49			
3.4.	Sumario	49			
4.	Montaje/ajustes	50			
4.1.	Desplegado	50			
4.2.	Plegado	50			
4.3.	Colocación de la bolsa	50			
4.4.	Montaje de las empuñaduras	50			
4.5.	Accionamiento/ajuste de los frenos	51			
4.6.	Ruedas y neumáticos	52			
4.7.	Elementos auxiliares de inclinación	52			

1. Nota preliminar

Estimado usuario:


Al adquirir el rollator Capero de B+B, obtendrá un producto alemán de primera calidad que establece unos nuevos estándares gracias a su versatilidad. Las presentes instrucciones de uso le servirán para familiarizarse mejor con el manejo y control del rollator.

Lea atentamente y tenga en cuenta las instrucciones de manejo antes de utilizar por primera vez su nuevo rollator. Estas son un componente integrante y necesario del rollator. Guarde a mano el manual de uso y entréguelo también junto con el rollator en caso de traspaso a otros usuarios.


Para los usuarios con discapacidad visual, este documento está disponible en formato PDF en nuestra página web www.bischoff-bischoff.com.

Los trabajos de reparación y ajuste requieren una formación técnica especial, por lo que solo pueden llevarlos a cabo profesionales especializados y autorizados por Bischoff & Bischoff GmbH.

1.1. Señales y símbolos



Importante: hace referencia a las informaciones especialmente útiles en cada situación.



Atención: hace referencia a las indicaciones de seguridad especialmente relevantes. Siga el manual de instrucciones.

2. Indicaciones de seguridad importantes

2.1. Indicaciones de seguridad generales

- Máx. capacidad de carga del Capero: 136 kg
- Tenga en cuenta que existe riesgo de atrapamiento al plegarlo y desplegarlo. No deben quedar atrapadas partes de la ropa o del cuerpo entre las piezas móviles.
- Respete la profundidad mínima de los tubos de sujeción.
- Cada freno actúa sobre una sola rueda.
- La bolsa tiene una capacidad máxima de 5,0 kg.
- Para la limpieza, no utilice productos agresivos ni corrosivos.
- Siempre que vaya a andar con el rollator, compruebe primero la integridad del mismo. Se debe verificar que el freno funcione correctamente.
- Acuda a un comercio especializado cada 6 meses para revisar los frenos.
- Las superficies del rollator se pueden calentar si están expuestas a la luz del sol. Existe peligro de lesiones.

2.2.Indicación/ Contraindicaciones

- El rollator ayuda a que las personas con limitación de movimientos puedan desplazarse, por ejemplo, en casa, para ir a hacer la compra o para pasear al aire libre.
- La zona de asiento permite al usuario descansar en caso de recorridos largos.
- El rollator solo debe utilizarse en suelos firmes y nivelados.
- El producto no debe utilizarse como apoyo para subir ni como medio de transporte para cargas pesadas.

2.3. Finalidad

El rollator se ha fabricado única y exclusivamente para aumentar la movilidad de personas que no pueden andar conforme a las indicaciones citadas más arriba.

Recuerde:

Sólo podemos aceptar garantía si el producto se utiliza en las condiciones especificadas y para los fines previstos.

2.4. Declaración de conformidad

B+B, en calidad de fabricante y único responsable, declara que el rollator Capero cumple la directiva 93/42/CEE.

2.5. Responsabilidad

Solo ofreceremos garantía si el producto se usa conforme a las condiciones establecidas y para los fines previstos, si los cambios, ampliaciones, reparaciones y trabajos de mantenimiento los realizan únicamente personas que hayan sido autorizadas por nosotros y si el rollator se utiliza teniendo en cuenta todas las indicaciones de uso.

2.6. Duración de uso

La vida útil prevista de el rollator es de hasta 5 años, siempre que se use conforme a lo prescrito y se respeten las disposiciones de seguridad, cuidado y mantenimiento. Pasado este periodo, el rollator se podrá seguir usando siempre que esté en buen estado.

3. Resumen del producto y el proveedor

3.1. Comprobación del suministro

En nuestras instalaciones todos los productos B+B se someten a un control final reglamentario y están provistos de la marca CE.

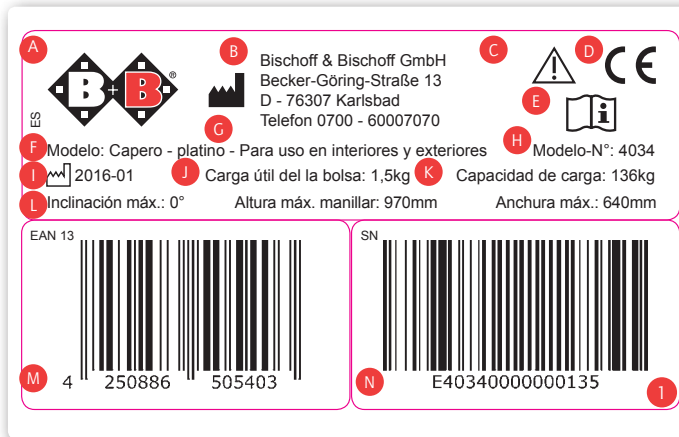
Los rollators B+B se suministran plegados en una caja especial. Los comercios sanitarios especializados y cualificados se encargan de la entrega, el montaje y la instrucción sobre el uso de el rollator.

Los comercios sanitarios especializados y cualificados efectúan el montaje, la adaptación a las medidas corporales y la instrucción. En el envío por tren o a través de una compañía de transportes hay que comprobar si la mercancía presenta daños derivados del transporte en presencia del portador (caja). Si detecta algún daño, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente inmediatamente (tel.: +34 931 600 029).

Compruebe la integridad del contenido. En caso de daños e irregularidades, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente (tel.: +34 931 600 029).

3.2. Placa de características y número de serie

La placa de características (fig. 01) y el número de serie se encuentran en la parte inferior del armazón.



- A** Logotipo del fabricante
- B** Datos del fabricante
- C** ¡Atención! - Tenga en cuenta las instrucciones de uso
- D** Marca CE
- E** ¡Importante! - Tenga en cuenta las instrucciones de uso
- F** Nombre del modelo
- G** Clase de aplicación
- H** Número del modelo
- I** Fecha de producción
- J** Carga útil de la bolsa
- K** Carga máx.
- L** Medidas requeridas
- M** Número de artículo EAN-13
- N** Número de serie

3.3. Volumen de suministro

Tras la recepción del artículo compruebe rápidamente la integridad del contenido. El contenido consta de:

- Embalaje exterior
- Rollator premontado
- Manual de instrucciones
- Bolsa

3.4. Sumario

Vista general del producto Capero (fig. 2)

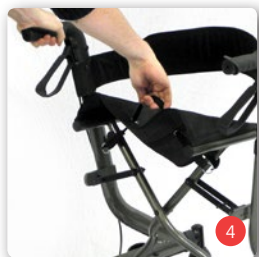




4. Montaje/ajustes

4.1. Desplegado

- Coloque el rollator delante de usted en la dirección de marcha.
- Accione los frenos de estacionamiento (véase el capítulo 4.5.).
- Presione hacia abajo las barras del armazón del asiento para desplegar el rollator (fig. 3). Asegúrese de que las barras queden bien colocadas y de que encajen de forma audible.



4.2. Plegado

- Accione los frenos de estacionamiento.
- Sujete el rollator por la empuñadura con una mano.
- Con la otra mano, tire hacia arriba de la cinta de agarre del asiento (fig. 4).
- Al hacerlo, debe vencer la resistencia del bloqueo que mantiene el asiento extendido.



4.3. Colocación de la bolsa

- El rollator debe estar desplegado. Accione los frenos de estacionamiento.
- Colóquese de frente a la parte delantera del rollator.
- Inserte la bolsa desde arriba por los rieles guía izquierdo y derecho del rollator (fig. 5).



4.4. Montaje de las empuñaduras

- Ahora, ajuste las empuñaduras de forma que queden a la altura de sus muñecas. Para ello, elija el orificio más cercano a esa posición del tubo deslizante.
- El rollator debe estar desplegado. Accione los frenos de estacionamiento.
- Sujete la empuñadura con una mano. Con la otra mano, accione el bloqueo (fig. 6).

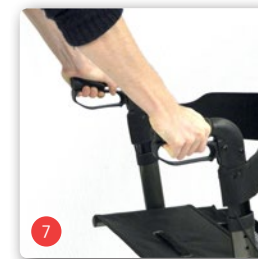
- Coloque la empuñadura a la altura que desee y se enclavará de forma audible.
- Repita el proceso en el otro lado.
- Asegúrese de que ambas empuñaduras estén a la misma altura.

Con este procedimiento también se pueden retirar las empuñaduras. Para ello, accione el botón y tire de la empuñadura hacia arriba hasta extraerla.

4.5. Accionamiento/ajuste de los frenos

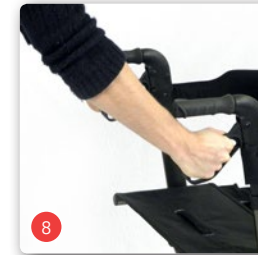
Freno de servicio

El freno de servicio se acciona apretando las dos palancas de freno que hay en las empuñaduras (fig. 7). El freno de servicio y el de estacionamiento actúan sobre las ruedas de rodadura.



Freno de estacionamiento

- Para asegurar los frenos, presione las dos palancas de freno hacia abajo (fig. 8).
- Para soltar el seguro, vuelva a posicionar las dos palancas de freno en la posición central.

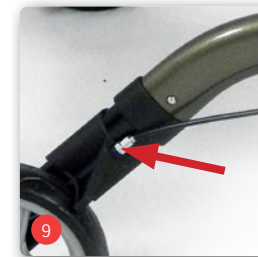


Ajuste del freno

Le recomendamos llevar a cabo los ajustes de los frenos junto con una persona del comercio especializado donde adquirió el rollator. Si tiene suficientes conocimientos técnicos, podrá llevarlos a cabo usted mismo.

El freno está ajustado correctamente cuando, sin accionarlo, el pivote de freno no toca la rueda de rodadura y el freno de estacionamiento se sigue pudiendo accionar con facilidad.

- Afloje la contratuerca (fig. 11, flecha) de forma que se pueda girar la tuerca de ajuste.
- Ahora, gire la tuerca de ajuste ancha hacia fuera o hacia dentro para aumentar o reducir el efecto de frenado.
- Vuelva a apretar firmemente la contratuerca.
- En caso dado, repita el proceso con el otro freno.



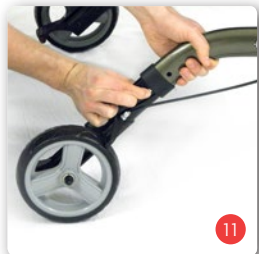
4.6. Ruedas y neumáticos



El rollator está equipado con ruedas de PU antipinchazos de 190 x 43 mm delante y de 175 x 43 mm detrás.

Las ruedas se pueden quitar individualmente. Eso puede ser de utilidad, por ejemplo, si quiere transportar el rollator en un coche. De esta forma es más fácil guardar el rollator.

Para quitar las ruedas, accione el botón (figs. 10 y 11). Así se suelta el bloqueo y podrá extraer la rueda sin problemas.



4.7. Elementos auxiliares de inclinación

Los elementos auxiliares de inclinación ayudan a vencer pequeños obstáculos y bordillos.

Pise el elemento auxiliar de inclinación (fig. 12) con el pie a la vez que atrae hacia usted las empuñaduras. Las ruedas delanteras se elevan un poco y así puede desplazar el rollator a través del obstáculo sin dificultad.



5. Utilización

Andar

Las primeras veces, pruebe a andar en suelos firmes y nivelados. Familiarícese sobre todo con el funcionamiento de los frenos. Mientras aprende, debe tener algún acompañante que le ayude.

Para mantener una postura anatómica correcta a la hora de andar, las empuñaduras deben estar ajustadas a la altura adecuada (capítulo 4.4).

- Sitúese en el rollator de modo que los tobillos queden a la altura de las ruedas traseras.
- Mantenga una postura erguida del cuerpo.

- Agarre las empuñaduras con las dos manos, de modo que los brazos queden levemente doblados.
- Al andar con el rollator, intente mantener el cuerpo lo más cerca posible de las empuñaduras. Ello aumenta la estabilidad y la seguridad frente a vuelco, además de evitar que la espalda se arquee. Siempre que pueda, intente ir dentro del rollator y no detrás. Dé pasos pequeños y no desplace el rollator demasiado hacia delante.

Empujando el rollator puede cambiar la dirección y la velocidad de avance. Utilice siempre los dos frenos para aminorar la marcha. De lo contrario, el rollator podría girar con la rueda libre alrededor de la rueda frenada y usted podría caerse.

En la medida de lo posible, deben evitarse los obstáculos. Intente utilizar rampas o ascensores. Si no fuese posible, habrá que levantar el rollator por encima del obstáculo. Para ello, se recomienda contar con la ayuda de otra persona siempre que sea posible.

Asiento

El rollator está diseñado de manera que pueda utilizarlo como asiento durante pequeñas pausas. Para ello está equipado con una superficie de asiento y un respaldo. Antes de sentarse, es imprescindible accionar los frenos de estacionamiento. De lo contrario, el rollator podría rodar y usted podría caerse.

Puntos de elevación

Puede levantar el rollator por las empuñaduras o partes del armazón para traspasar obstáculos o escalones.

6. Datos técnicos

Medidas y pesos

Tipo:	Rollator de peso ligero
Modelo:	4033 - platino 4034 - azul noche
Altura (Altura máx. manillar):	870 mm - 970 mm
Longitud:	755 mm
Plegado:	240 mm
Anchura:	640 mm
Anchura entre empuñaduras:	470 mm
Anchura de las empuñaduras:	30 mm
Inclinación máx.:	0°
Altura de asiento:	540 mm
Anchura de asiento:	450 mm
Anchura efectiva de asiento:	465 mm
Radio de giro:	865 mm
Peso:	6,2 kg incl. bolsa
Carga máxima:	136 kg
Máx. capacidad de carga de la bolsa:	5,0 kg

Neumáticos

Ruedas traseras:	175 x 43 mm
Ruedas orientables:	190 x 43 mm

Material

Armazón:	aluminio, recubrimiento anticorrosión
Empuñaduras:	PP
Piezas adosadas:	Nailon
Asiento:	PE, vinilo
Inflamabilidad:	pirorretardante

Condiciones de servicio

Temperatura:	de 0 a 50 °C
Humedad atmosférica:	de 20 a 80 %

Condiciones de almacenamiento

Temperatura:	de -20 a + 60 °C
Humedad atmosférica:	de 45 a 60 %

- Incluye bolsa y soporte para bastón
- Empuñaduras ergonómicas
- Freno combinado de servicio y estacionamiento
- Construcción estable en aluminio, recubrimiento anticorrosión
- Tubos de sujeción protegidos contra torsión

7. Indicaciones de mantenimiento para el usuario

7.1. Limpieza y desinfección

- Los laterales del armazón del rollator se pueden limpiar con un paño húmedo. En casos de suciedad extrema, puede utilizar un detergente suave.
- Las ruedas pueden limpiarse con un cepillo húmedo con cerdas de plástico (no utilice cepillos metálicos).
- Se pueden fregar las empuñaduras y los acolchados. Utilice un producto de limpieza suave.
- Para la desinfección, utilice un producto desinfectante aprobado por la Asociación de Higiene Aplicada alemana (VAH).

7.2. Comprobación previa a la conducción

7.2.1. Comprobación de los frenos

Antes de cada conducción, compruebe el funcionamiento del dispositivo de frenado.

Con los frenos aplicados, el rollator no debe poder desplazarse.

Con los frenos sueltos, el rollator debe desplazarse sin ruidos de arrastre y ser fácil de guiar con un buen avance en línea recta.

Si observa un funcionamiento anómalo de los frenos, avise a su distribuidor inmediatamente y retire el rollator de la circulación.

7.2.2. Comprobación de los neumáticos

Antes de iniciar el avance con el rollator, compruebe siempre que las cubiertas están íntegras.

En caso de desgaste o defecto, debe solicitar la reparación a un comercio especializado autorizado.

8. Indicación de mantenimiento para el comercio especializado

Recomendamos acudir a un comercio especializado cada 6 meses para revisar los frenos del rollator.

En caso de averías o defectos en el rollator, habrá que enviarlo inmediatamente al distribuidor para su reparación.

Si la ortopedia lo solicita, se le remitirá toda la información y documentación necesaria para la reparación y puesta a punto. El comercio especializado dispone de un programa de formación.

Para cualquier consulta, puede ponerse en contacto con el servicio de atención al cliente de B+B a través del número de emergencias (tel.: +34 931 600 029).



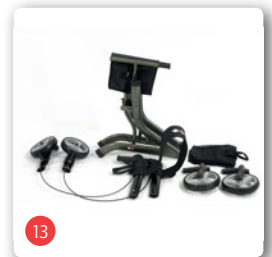
El rollator debe ser revisado según el plan de mantenimiento y estar en buen estado.

9. Almacenamiento / envío

Para almacenar o enviar el rollator se recomienda guardar el embalaje original para que esté disponible en caso de necesidad para estos casos.

De ese modo su rollator estará perfectamente protegido contra las influencias ambientales durante el almacenamiento o el transporte.

Para simplificar el almacenamiento y el transporte, los mangos, las ruedas y la bolsa se pueden desmontar (Fig. 13).



13

10. Reutilización

El rollator Capero es apto para la reutilización. El rollator primero debe limpiarse y desinfectarse profundamente para su reutilización conforme a las indicaciones de higiene y cuidado adjuntas. A continuación un técnico especializado y autorizado tiene que comprobar el estado general, el desgaste y los daños del producto, y repararlo si es necesario.

Asimismo, tenga en cuenta las indicaciones de cuidado, garantía, higiene y mantenimiento de B+B. Su ortopedia se las pondrá a disposición con mucho gusto.

11. Eliminación

Si no va a utilizar más el rollator y tiene que deshacerse de él, diríjase a su distribuidor.



Si quiere deshacerse de él por su cuenta, infórmese en las empresas de eliminación de residuos locales acerca de la normativa relativa a la eliminación de residuos de su lugar de residencia.

12. Garantía

Las garantías afectan a todos los defectos del rollator claramente atribuibles a errores de fabricación o del material. En caso de reclamación, se debe presentar el certificado de garantía totalmente cumplimentado.



Atención: la inobservancia del manual de instrucciones, así como los trabajos de mantenimiento inadecuados, y especialmente las modificaciones técnicas y los complementos (ampliaciones) sin la autorización de la empresa Bischoff & Bischoff llevan a la extinción de la garantía y de la responsabilidad sobre el producto.

Para nuestros productos asumimos la garantía legal de 2 años.

Asimismo, tenga en cuenta las indicaciones de cuidado, garantía, higiene y mantenimiento de B+B. Su ortopedia se las pondrá a disposición con mucho gusto.

Table des matières

1.	Avant-propos	4	5.	Utilisation	12
1.1.	Caractères et symboles	4	6.	Caractéristiques techniques	14
2.	Consignes importantes de sécurité	5	7.	Conseils d'entretien pour l'utilisateur	15
2.1.	Consignes générales de sécurité	5	7.1.	Nettoyage et désinfection	15
2.2.	Indication / Contre-indication	5	7.2.	Contrôle du rollator par l'utilisateur	16
2.3.	Utilisation prévue	6	7.2.1.	Contrôle des freins	16
2.4.	Déclaration de conformité	6	7.2.2.	Contrôle des pneus	16
2.5.	Responsabilité	6	8.	Conseils de maintenance pour le distributeur spécialisé	17
2.6.	Durée d'utilisation	6	9.	Stockage/Expédition	17
3.	Produit et livraison	7	10.	Cession du rollator	18
3.1.	Vérification de la livraison	7	11.	Élimination	18
3.2.	Plaque signalétique et numéro de série	8	12.	Garantie	19
3.3.	Contenu de la livraison	9			
3.4.	Vue d'ensemble	9			
4.	Assemblage/Adaptations	10			
4.1.	Dépliage	10			
4.2.	Pliage	10			
4.3.	Montage de la sacoche	10			
4.4.	Régler les poignées de poussée	10			
4.5.	Actionnement/ Réglage des freins	11			
4.6.	Roues et pneus	12			
4.7.	Aide au basculement	12			

1. Avant-propos

Chère utilisatrice, cher utilisateur,

Vous venez d'acquérir le rollator B+B, un produit de pointe allemand qui pose de nouveaux jalons en termes de flexibilité. La présente notice doit vous aider à vous familiariser avec l'utilisation et la manipulation du rollator.

Nous vous prions de lire attentivement et respecter ce mode d'emploi avant la première utilisation de votre nouveau rollator. Ce mode d'emploi doit être considéré comme faisant partie du rollator. Gardez le mode d'emploi à portée de main et transmettez-le en cas de cession du rollator.

Pour les utilisateurs déficients visuels, ce document est accessible sous forme de fichier PDF sur notre site internet www.bischoff-bischoff.com.

Les réparations et les réglages nécessitent une formation technique particulière et doivent être confiés pour cette raison uniquement à un revendeur autorisé par Bischoff & Bischoff.

1.1. Caractères et symboles



Attention! Indique des consignes particulières de sécurité. Les instructions du mode d'emploi doivent être respectées!



Important! Informations particulièrement utiles dans le domaine technique évoqué.

2. Consignes importantes de sécurité

2.1. Consignes générales de sécurité

- Capacité de charge max. du Capero : 136 kg !
- Attention au risque de pincement en repliant et en dépliant le rollator. Veillez à ce qu'aucune partie de votre corps ou de vos vêtements ne se coince entre les parties mobiles.
- Veillez à respecter la profondeur minimale d'introduction des tubes du guidon.
- Chaque frein n'agit que sur une seule roue !
- La charge maximale de la sacoche est de 5,0 kg.
- N'utilisez aucun produit de nettoyage agressif ou caustique !
- Avant chaque début de déplacement, vérifiez que le rollator ne soit pas endommagé. Le bon fonctionnement des freins doit être vérifié.
- Un contrôle des freins doit être effectué tous les 6 mois chez un distributeur spécialisé !
- Les surfaces du rollator exposées aux rayons du soleil peuvent s'échauffer. Il existe un risque de blessure.

2.2. Indication / Contre-indication

- Le rollator aide les personnes à mobilité réduite lors de leurs déplacements, par ex. dans la sphère domestique, lors de leurs achats ou de leurs promenades à l'extérieur.
- L'assise permet de se reposer en cas de longs trajets.
- Le rollator ne doit être utilisé que sur un terrain stable et plane.
- Ce produit ne doit pas être utilisé comme dispositif d'aide à la montée ou moyen de transport pour les charges lourdes.

2.3. Utilisation prévue

Le rollator est fabriqué exclusivement pour les personnes à mobilité réduite, conformément aux indications mentionnées ci-dessus.

À noter :

Notre garantie s'applique uniquement si le produit est utilisé dans les conditions prescrites et aux fins prévues.

2.4. Déclaration de conformité

En sa qualité de fabricant du produit, B+B déclare que le rollator Capero est entièrement conforme aux exigences de la directive 93/42/CEE.

2.5. Responsabilité

La garantie ne pourra s'appliquer que si le produit a été utilisé dans les conditions spécifiées et aux fins prévues. Les modifications, ajouts, réparations et travaux d'entretien doivent avoir été effectués par des personnes habilitées par nos services. De même, le rollator doit avoir été utilisé dans le respect de l'ensemble des consignes d'utilisation.

2.6. Durée d'utilisation

La durée de vie prévisible du rollator est de 5 ans, dans le cadre d'une utilisation conforme et du respect des consignes de sécurité, d'entretien et de maintenance. Au delà de cette période, si le bon état du produit l'autorise, le rollator peut continuer à être utilisé.

3. Produit et livraison

3.1. Vérification de la livraison

Tous les produits B+B subissent des contrôles réglementaires dans notre entreprise et sont pourvus du marquage CE.

Le rollator est livré dans un carton spécial. Après le déballage, conservez si possible le carton. Il vous sera utile pour le stockage ou le retour éventuel. Le rollator Capero est livré en pièces détachées.

Le montage, l'adaptation aux besoins individuels et l'initiation à l'utilisation sont effectués par le revendeur de matériel médical.

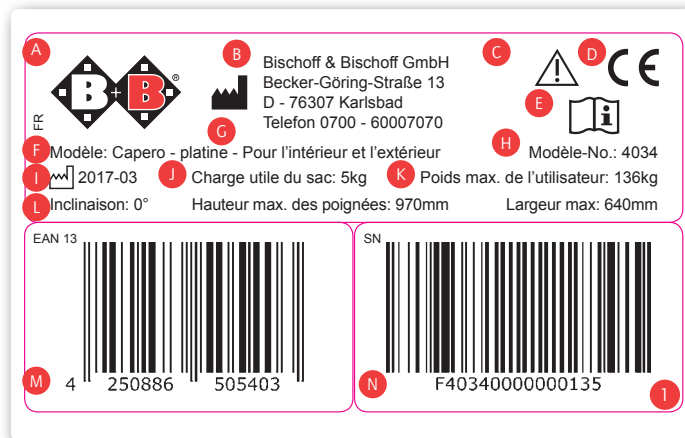
Pour les livraisons effectuées par voie ferrée ou par transport routier, le produit doit être immédiatement contrôlé en présence du transporteur (carton).

Si vous constatez un dommage, adressez-vous sans délai à notre service après-vente (Tél.: +33(00)800/79 90 79 90).

Vérifiez que le produit est complet et en bon état. En cas d'irrégularités ou de dommages, contactez notre service après-vente (Tél.: +33(00)800/79 90 79 90).

3.2. Plaque signalétique et numéro de série

La plaque signalétique (Fig. 01) et le numéro de série se trouvent sous l'assise.



- (A) Logo du fabricant
- (B) Données fournies par le fabricant
- (C) Attention ! - Respecter le mode d'emploi
- (D) Signe CE
- (E) Important : - Respecter le mode d'emploi
- (F) Désignation du modèle
- (G) Classe d'utilisation
- (H) Numéro du modèle
- (I) Date de fabrication
- (J) Charge utile de la sacoche
- (K) Charge max.
- (L) Taille requise
- (M) Numéro d'article EAN 13
- (N) Numéro de série

3.3. Contenu de la livraison

Après réception de la marchandise, vérifiez immédiatement que rien ne manque. La livraison comprend les éléments suivants:

- Emballage
- Rollator prémonté
- Mode d'emploi
- Sacoche

3.4. Vue d'ensemble

Aperçu du produit Capero (fig. 2)

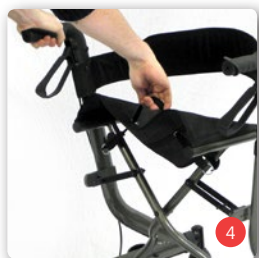




4. Assemblage/Adaptations

4.1. Dépliage

- Positionnez le rollator devant vous dans le sens de la marche.
- Actionnez les freins de stationnement (voir le chapitre 4.5.).
- Appuyez sur les tubes du cadre vers le bas pour déplier le rollator (fig. 3). Veillez à ce que les tubes soient appuyés dans la bonne position et s'enclenchent en produisant un clic audible.



4.2. Pliage

- Actionnez les freins de stationnement.
- Tenez fermement et à une main la poignée du rollator.
- Avec l'autre main, tirez la bande de poignée du siège vers la haut (fig. 4).
- Pour ce faire, vous devez vaincre la résistance du dispositif de blocage.



4.3. Montage de la sacoche

- Alors que le rollator est déplié, actionnez les freins de stationnement.
- Positionnez-vous dans le sens inverse de la marche du rollator.
- La sacoche peut être introduite par le haut dans les rails de guidage à gauche et à droite du rollator (fig. 5).



4.4. Régler les poignées de poussée

- À présent, réglez les poignées de poussée de manière à ce que celles-ci soient à hauteur de vos poignets. Pour cela, sélectionnez le perçage suivant dans le tube coulissant.
- Alors que le rollator est déplié, actionnez les freins de stationnement.
- Tenez fermement et à une main la poignée de poussée du rollator. Avec l'autre main, actionnez le dispositif de blocage (fig. 6).

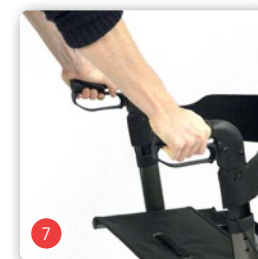
- Placez la poignée de poussée à la hauteur souhaitée. Celle-ci s'enclenche en émettant un clic audible.
- Répétez l'opération de l'autre côté.
- Assurez-vous que les deux poignées de poussée se trouvent à la même hauteur.

Cette opération vous permet également d'extraire les poignées de poussée. Pour ce faire, actionnez le bouton-poussoir et tirez la poignée de poussée vers le haut pour l'enlever.

4.5. Actionnement/ Réglage des freins

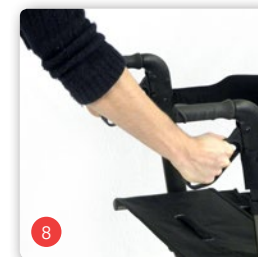
Frein de service

Le frein de service est actionné vers le haut à l'aide des deux leviers de frein manuels qui se trouvent sur les poignées de poussée (fig. 7). Les freins de service et de stationnement agissent sur les roues.



Frein de stationnement

- Appuyez vers le bas pour bloquer les deux leviers de frein (fig. 8).
- Pour les débloquer, tirez les deux leviers de frein en sens inverse jusqu'à la position centrale.

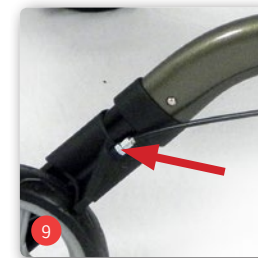


Réglage des freins

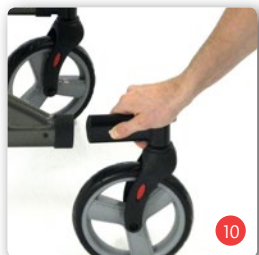
Nous vous recommandons d'effectuer les réglages avec l'aide d'un revendeur spécialisé. Si vous disposez d'une compétence technique suffisante, vous pouvez le faire vous-même.

Le frein est correctement réglé lorsque le boulon de frein ne touche pas la roue sans que le frein soit actionné et que le frein de stationnement reste facile à actionner.

- Desserrez le contre-écrou (fig. 11, flèche) de manière à pouvoir tourner l'écrou de réglage.
- À présent, dévissez ou vissez le large écrou de réglage afin de renforcer ou de diminuer le freinage.



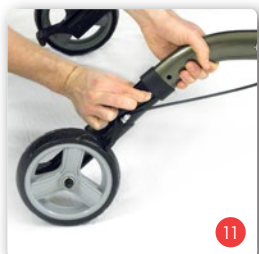
- Resserrez bien le contre-écrou.
- Le cas échéant, répétez également l'opération avec l'autre frein.



4.6. Roues et pneus

Votre rollator est équipé de roues en PUR anti-crevaison de dimensions 190 x 43 mm à l'avant et 175 x 43 mm à l'arrière.

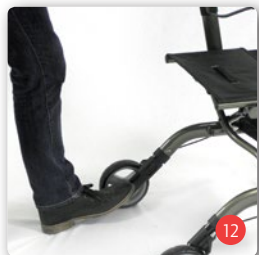
Les roues sont individuellement amovibles. Cela peut s'avérer utile, par exemple si vous souhaitez transporter le rollator dans un véhicule. Le rangement du rollator est ainsi facilité.



Pour enlever les roues, actionnez le bouton-poussoir (fig. 10 et fig. 11). Ceci vous permet de desserrer le blocage. Vous pouvez alors extraire la roue sans difficulté.

4.7. Aide au basculement

L'aide au basculement doit faciliter le passage des bordures de trottoir et les petits obstacles.



Avec votre pied, appuyez sur l'aide au basculement (fig. 12) et tirez simultanément vers vous les poignées de poussée. Les roues avant se soulèvent légèrement et il vous est alors facile de pousser le rollator sur l'obstacle.

5. Utilisation

Marche

Entraînez-vous à marcher sur un terrain stable et plan. Familiarisez-vous en particulier avec le fonctionnement des freins. À cette occasion, faites-vous accompagner par une autre personne.

Pour une démarche anatomiquement correcte, les poignées de poussée doivent être réglées à la bonne hauteur (chapitre 4.4.).

- Placez-vous sur le rollator de sorte que vos chevilles soient au même niveau que les roues arrière.
- Adoptez une posture droite.
- Saisissez à deux mains les poignées de poussée, vos bras doivent former un léger angle.

Lors de vos déplacements avec le rollator, essayez de maintenir votre corps le plus près possible des poignées de poussée. Cela augmente la stabilité et la sécurité de basculement. De plus, cela vous évite d'avoir le dos rond. De manière générale, essayez de marcher collé au rollator et non derrière le rollator. Faites de petits pas et ne poussez pas le rollator trop en avant.

Le changement de direction et de vitesse est déterminé par la poussée du rollator. Pour ralentir, utilisez toujours les deux freins. Sinon, le rollator pivoterait autour de la roue non freinée et entraînerait une chute.

Dans la mesure du possible, les obstacles doivent être évités. Essayez d'utiliser les rampes ou de prendre les ascenseurs.

Si cela s'avère impossible, vous devez transporter le rollator au-dessus de l'obstacle. Pour cela, sollicitez si possible l'aide d'une autre personne.

Siège

Le rollator est conçu de manière à pouvoir être utilisé comme un siège lors de petites pauses. Pour cela, il est équipé d'une assise et d'un dossier. Serrez impérativement les freins de stationnement avant de vous asseoir. Sinon, le rollator pourrait se mettre en mouvement et entraîner une chute.

Points de levage

Vous pouvez soulever le rollator à l'aide des poignées ou des parties du cadre pour le transporter au-dessus des obstacles ou des marches d'escalier.

6. Caractéristiques techniques

Dimensions et poids

Type:	Rollator léger
Modèle:	4033 - platine 4034 - bleu nocturne
Hauteur (Hauteur max. des poignées):	870 mm - 970 mm
Longueur:	755 mm
Plié:	240 mm
Largeur:	640 mm
Largeur entre les poignées:	470 mm
Largeur des poignées:	30 mm
Inclinaison:	0°
Hauteur de siège:	540 mm
Largeur du siège:	450 mm
Largeur effective du siège:	465 mm
Rayon de braquage:	865 mm
Poids:	6,2 kg sacoche inclus
Charge maximale:	136 kg
Charge maximale de la sacoche:	5,0 kg

Pneus

Roues arrières:	175 x 43 mm
Roues directrices:	190 x 43 mm

Matériau

Cadre:	aluminium, revêtement anti-corrosion
Poignées:	PP
Composants :	Nylon
Siège:	PE, vinyle
Inflammabilité :	résistant à la flamme

Conditions d'utilisation

Température:	0 à 50 °C
Humidité de l'air:	20 à 80 %

Conditions de stockage

Température:	-20 à + 60 °C
Humidité de l'air:	45 à 60 %

- Sacoche et Porte-canne incluse
- Poignées de forme anatomique
- Frein de service et de stationnement combiné
- Fabrication en aluminium stable, revêtement anti-corrosion
- Tubes de poignées anti-rotulants

7. Conseils d'entretien pour l'utilisateur

7.1. Nettoyage et désinfection

- Les parties du cadre du rollator peuvent être essuyées avec un chiffon humidifié. En cas de forte salissure, vous pouvez utiliser un détergent doux.
- Les roues peuvent être nettoyées avec une brosse en plastique humide (ne pas utiliser de brosse métallique!)
- Les poignées de poussée, les rembourrages des bras, du siège et du dossier peuvent être lavés. Utilisez un détergent doux.
- Pour la désinfection, utilisez un agent de désinfection listé par la VAH (Verbund für Angewandte Hygiene).

7.2. Contrôle du rollator par l'utilisateur

7.2.1. Contrôle des freins

Contrôlez avant chaque démarrage le bon fonctionnement du dispositif de freinage.

Ne pas essayer de pousser le rollator lorsque les freins sont serrés.

Lorsque les freins sont desserrés, le rollator doit avoir une trajectoire rectiligne sans bruit de frottement et être facile à conduire.

Si vous remarquez un comportement de freinage inhabituel, contactez immédiatement votre revendeur spécialisé et mettez votre rollator hors de circulation.

7.2.2. Contrôle des pneus

Avant chaque déplacement, vérifiez que les pneus sont en bon état.

Des pneus défectueux ou usés doivent être changés auprès du revendeur.

8. Conseils de maintenance pour le distributeur spécialisé

Nous vous recommandons de faire contrôler l'état de vos freins par un distributeur spécialisé au moins tous les six mois.

En cas de pannes ou de dysfonctionnements du rollator, celui-ci doit être immédiatement remis au revendeur pour réparation.

Les informations et documents nécessaires pour la réparation et la remise en état seront fournis au revendeur spécialisé sur demande.

Un programme de formation est proposé aux revendeurs spécialisés. Pour toute question, votre service après-vente B+B est à votre disposition au (Tél.: +33(00)800/79 90 79 90).

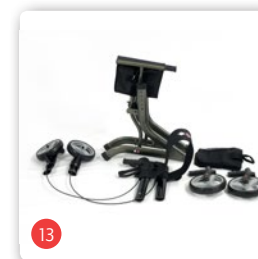


Le fauteuil roulant doit être contrôlé suivant le plan de maintenance et ne présenter aucun défaut.

9. Stockage/Expédition

Si le rollator doit être stocké ou expédié, il est conseillé de conserver l'emballage d'origine et de le stocker à ces fins de manière à ce qu'il soit disponible en cas de besoin. Votre rollator est alors protégé de façon optimale contre les influences extérieures pendant le stockage ou le transport.

Pour simplifier le stockage et leexpédition les poignées, les roues et le sac peuvent (Fig. 13) sont enlevés.



10. Cession du rollator

Le rollator Capero peut être réutilisé. Avant de réutiliser le rollator, il convient de le nettoyer et de le désinfecter intégralement, conformément aux instructions d'entretien et d'hygiène ci-jointes. Le produit doit ensuite être révisé et, le cas échéant, réparé par un spécialiste habilité à juger de son état, de son usure et de ses détériorations.

Consultez nos recommandations ci-jointes sur les procédures d'entretien, d'hygiène et de réparation.

11. Élimination

Lorsque votre rollator n'est plus utilisé et doit être éliminé, adressez-vous à votre revendeur spécialisé.



Si vous souhaitez vous charger de l'élimination, renseignez-vous auprès des entreprises d'enlèvement locales sur la réglementation en vigueur.

12. Garantie

La garantie couvre tous les vices du fauteuil roulant qui peuvent être imputés, preuve à l'appui, à un défaut de matière ou de fabrication.

En cas de réclamation, le certificat de garantie dûment rempli doit être présenté.



Attention! La garantie et la responsabilité du fabricant ne peuvent être invoquées en cas de non-respect du mode d'emploi ainsi que d'une maintenance non conforme et en particulier de modifications et ajouts techniques sans l'accord de la société Bischoff & Bischoff.

Nos fauteuils roulants sont garantis 2 ans pour les pièces du cadre. Pour les échanges d'appareil et les réparations, le délai de garantie est de 1 an.

Par ailleurs, veuillez respecter à la lettre les consignes de B+B relatives à l'entretien, la garantie, l'hygiène et l'entretien. Celles-ci sont disponibles auprès de votre revendeur spécialisé.

Bischoff & Bischoff GmbH

Becker-Göring-Straße 13
D-76307 Karlsbad
www.bischoff-bischoff.com

MOVILIDAD B+B IBERIA S.L.

P.I. Can Mascaró
C/Ponent, Nave 1-A
E-08756 La Palma de Cervelló
www.bbiberia.es

B+B France S.A.R.L.

Centre d'affaires Parc Lumière
46 avenue des Frères Lumière
F-78190 Trappes
www.b-bfrance.fr



ISO 13485
BUREAU VERITAS
Certification

